

1. Tag

Wir sind am 28. Mai auf Klasserfahrt gefahren. Larissa hat mich zum Bahnhof gebracht, da habe ich mich verabschiedet. Wir sind von Sande nach Asnauernich mit dem Zug gefahren. Ich saß neben Nico. Das Wetter war sehr gut. Es waren 25 Schüler und 3 Lehrer. Wir sind umgestiegen in den Bus, wir sind 10 Minuten gefahren.

Wir mussten noch laufen zur Jugendherberge. Ich war mit Neel, Nico, Justis und Phillip in einem Zimmer. Es waren Hochbetten, ich habe oben geschlafen. Wir mussten unsere Betten beziehen und noch auspacken. Die Jugendherberge war schön, es gab einen Tischkicker und einen Billardtisch. Es gab um 18:00 Uhr Abendessen. Es gab leckeres Essen. Wir waren um 21:00 Uhr auf einer Nachtwandern mit einem Nachtwächter. Wir haben das Rathaus gesehen und eine große Kirche.

2. Tag

Die erste Nacht war super, das Bett war kuschelig, also man kann gut in den Betten schlafen. Um 7 Uhr wurden wir dann von Herrn Brünges aufgeweckt. Beim Frühstück gab es eine große Auswahl. Also ich habe immer Cornflakes gegessen und dazu einen Kakao getrunken. Um 9.30 Uhr war das Planetarium dran. Wir sind 10 Minuten durch den Wald gelaufen. Der Mann hat uns Sachen erklärt: die Sterne, den Mond, die Sonne und den Himmel und die Planeten. Zuletzt haben wir das Planetarium angeguckt, das war richtig schön. Am liebsten würde ich dort bleiben. Dann um 10.30 Uhr sind wir nebenan zum Naturkundemuseum gelaufen. Wir haben einen Museumsgarten gesehen mit Hühnern und vielen Blumen, Büschen und Pflanzen. Mir hat die Natur besonders gut gefallen. Dann sind wir wieder 10 Minuten durch den Wald zur Jugendherberge gelaufen. Als wir ankamen, war es 12 Uhr, also Mittagessen. Das Essen war sehr lecker, am meisten hat mir der Salat geschmeckt. Nach dem Mittagessen hatten wir Freizeit. Wir durften in die Zimmers oder raus gehen, also ich war draußen. Dann sind wir um 15 Uhr in die Stadt gelaufen zum Bummeln und Shoppen.

ich war bei der Eisdielen und habe mir ein Eis gekauft. Ich habe ein paar Sachen gekauft und nicht zu vergessen: Ich war mit Finn, Neel und Laura. S. In der Gruppe unterwegs, das hat sehr viel Spaß gemacht.' Nachdem wir fertig waren, haben wir uns alle getroffen. Und sind mit dem Bus zur Jugendherberge gefahren. Dann um 18 Uhr gab es Abendessen. Es gab etwas Warmes und einen Nachtisch. Also ich habe immer Salat gegessen. Zum Nachtisch gab es Schoko- und Vanillepuading. Nach dem Abendessen sind sind wir alle in den Gruppenraum gegangen und haben Spiele gespielt. Mandalas angemalt oder Puzzle gelegt. Ich habe nichts davon gemacht, denn wir haben ⁱⁿ dem einen Jungszimmer alles Vorbereitet, damit ich und andere Wahrheit oder Pflicht spielen konnten. Das hat spaß gemacht! Um 22 Uhr sollten wir alle unsere Handys abgegeben und in unsere Zimmer gehen. Dann um 23 Uhr war Bettruhe, alle sollten das Licht ausmachen. Und weil es gestern so lange gedauert hat, bis alle ruhig waren, haben die Lehrer entschieden, dass Frau Ruhe und Frau Seter auf dem Flur sitzen sollten solange bis alle still waren. Und

Wen man zu laut war, kam eine Lehrerin in die Zimmer, bis alle ruhig waren. Also bei mir war keine Lehrerin drin!

3. Tag

Wir sind um 7:00Uhr aufgestanden und haben uns angezogen. Dann haben wir uns Lunchpäckchen gemacht, im Lunchpaket waren Brötchen und Wasser und ein Riegel. Nach dem Frühstück sind wir zum Zoo durch den Wald durch. Wir sind 1,5 Stunden mit Führung durch den halben Zoo, es wurden unterschiedliche Tiere gezeigt. Die Fütterungen waren zu unterschiedlichen Zeiten ^{und} verschiedene Sorten Tiere. Nach der Füttern sind wir in Gruppen rumgelaufen, in meiner Gruppe waren Marisa, E., Charlie und ganz kurz Masjan und natürlich ich. Mir haben der Schwarz-Bär und die Wölfe, die Löwen, Flamingos und die Giraffen am besten gefallen. Also wir haben uns alle Tiere angeguckt. Auf dem Giraffen-Spielplatz bin ich gerutscht und die Jungs haben ein Karussel gedreht und dabei hat sich Neel verletzt, am Knie, und es war sehr cool. Das Wetter war warm und ich hatte eine kurze Hose und ein T-Shirt an. Danach sind wir zum Abendessen

zurück in die Jugendherberge gegangen, wie immer gab es warmes Essen und Nachfisch. Das Essen war richtig lecker. Nach dem Abendessen sind wir gemeinsam auf dem Sportplatz gegangen, wir haben Fußball, Frisbee, Rad schlagen, Slow-Motion-Filme und verschiedene Spiele mit dem Schwungtuch gespielt. Und in den letzten Tagen hatten wir Beziehungsdramas, Laurat Justin, Marisa + Justin, Laurat Enon, Nico wollte mit Larissa zusammen sein, Larissa hat NEIN gesagt, Phillip wollte mit Larissa zusammen sein, sie hat NEIN gesagt Celina. E hat mit Hans geflirtet und keiner hattet Celina, Mirco, Romy und sonst keiner. Um 22:00 Uhr ging es aber ins Bett und Frau Sefer und Frau Ruhe saßen die Nacht im Flur.